



## Gemeinsame Pressemitteilung DJV/ver.di

### 300 Redakteure demonstrieren in Hamburg

### Qualitätsjournalismus statt Billigtarife

**Hamburg.** Mehr als 300 Redakteurinnen und Redakteure aus Hamburg und Niedersachsen haben am Dienstagmittag in der Hamburger Innenstadt gegen schlechtere Arbeitsbedingungen demonstriert. Das Motto: Für Qualitätsjournalismus - gegen Billigtarife.

Sie protestierten gegen die Position der Zeitschriften- und Zeitungsverleger, die in den laufenden Tarifverhandlungen für über 20.000 Redakteurinnen und Redakteure eine massive Verschlechterung der journalistischen Arbeitsbedingungen fordern. U.a. wollen die Verleger das Jahresgehalt kürzen und die Arbeitszeit verlängern.

"Qualitätsjournalismus ist der Schmierstoff der Demokratie", sagte DJV-Hauptgeschäftsführer Kajo Döhring. "Der Journalismus droht angesichts der von den Verlegern geforderten Kürzungen massiv Schaden zu nehmen."

"Wenn es eine Medienkrise gibt, dann ist es der Umgang der Verleger mit Redakteuren, Angestellten und technischen Beschäftigten", erklärte Martin Dieckmann, ver.di Fachbereichsleiter.

Zu der Demonstration hatten der Deutsche Journalisten Verband (DJV, Landesverbände Hamburg und Niedersachsen) und die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di, Landesbezirke Hamburg und Nord) aufgerufen. An der Aktion beteiligten sich Redakteurinnen und Redakteure aus den Hamburger Medienhäusern und ihre Kollegen aus niedersächsischen Zeitungs- und Zeitschriftenverlagen.

Der Schauspieler Rolf Becker präsentierte in einer Zitat-Collage Stellungnahmen namhafter Journalisten und Wissenschaftler zum Tarifkonflikt.

Die Tageszeitungstarifverhandlungen werden morgen, 4. Mai, in Dortmund fortgesetzt. An der Aktion beteiligten sich aus Solidarität auch Verlagsangestellte.

Fotomaterial zum Abdruck erhalten Sie direkt:

Florian Büh

[Bueh@RTVP.de](mailto:Bueh@RTVP.de)

0170-54 57 112

[www.Gutes-Foto.de](http://www.Gutes-Foto.de)

FdR und bei Nachfragen:

Stefan Endter  
Rechtsanwalt  
Geschäftsführer

Deutscher Journalisten-Verband  
Landesverband Hamburg  
Rödingsmarkt 52  
20459 Hamburg  
Telefon: 0178 51 97 109  
Fax: 040/36971022  
[endter@djv-hamburg.de](mailto:endter@djv-hamburg.de)  
[www.djv-hamburg.de](http://www.djv-hamburg.de)  
[www.djv.de](http://www.djv.de)

Martin Dieckmann  
Fachbereichsleiter

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
Landesbezirke Hamburg und Nord  
Fachbereich Medien, Kunst und Industrie  
Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg  
Telefon: 040/2858-4080  
[martin.dieckmann@verdi.de](mailto:martin.dieckmann@verdi.de)  
[www.verdi.de](http://www.verdi.de)